Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 12 (1894)

Heft: 92

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 92. XII. Jahrgang. Bern, Freitag, 13. April. 1894 Berne, Vendredi, 13 avril. XIIme année. № 92

Abonnemente: (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr 3. Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ersparnisskassa des Kantons Uri in Altdorf.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Urteil des Bezirksgerichtes St. Gallen, vom 9. März 1894, wird der unbekannte Inhaber nachstehend bezeichneten Werttitels «Sparkassaschein der St. Gallischen Hypothekarkasse in St. Gallen, Nr. 8729, d. d. 24. Februar 1892, de Fr. 1000.—, auf den Namen Frau Anna Martha Ernestine Zollikofer-Stöltzing lautend», aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren, unter Vorweisung des Titels, beim Präsidenten genannten Gerichtes anzumelden, widrigenfalls derselbe nach Ablauf dieser Frist kraftlos erklärt würde.

St. Gallen, 10. März 1894.

(W. 23²) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Durch Urteil des Bezirksgerichtes St. Gallen, vom 10. April 1894, wird der unbekannte Inhaber nachstehend bezeichneten Werttitels:

Obligation Nr. 151, auf Wegelin & Comp., resp. vormals Caspar Zyli, St. Gallen, d. d. 3. Mai 1892, de Fr. 2600.— auf den Namen von Frau Susanna Holzer, gesch. Raggenbass,

aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren, unter Vorweisung des Titels, beim Präsidenten genannten Gerichtes anzumelden, widrigenfalls derselbe nach Ablauf dieser Frist kraftlos erklärt würde.

St. Gallen, 11. April 1894.

(W. 38³) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes Tablat wird der unbekannte Inhaber der

Lebensversicherungspolice de Fr. 1000.— sub D. Nr. 12,157 der Schweizerischen Rentenanstalt in Zürich, lautend auf Frau Ohm, geb. Hohl, jetzige Frau Steinman, Malers, St. Fiden, und seinerzeit im Faustpfandbesitze des Hr. Hok, Paul, Bierbrauer, St. Fiden, gewesen,

aufgefordert, dieselbe innert Halbjahresfrist ab dem Datum der ersten Publikation bei der Bezirksgerichtskanzlei Tablat anzumelden, ansonst dieselbe amortisiert würde.

St. Gallen, den 12. April 1894.

(W. 39³) **Die Bezirksgerichtskanzlei Tablat.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1894. 9. April. Die Firma **Hans Kessler, Buchdruckerei Neumünster,** in Hottingen (S. H. A. B. Nr. 230 vom 27. Oktober 1892, pag. 925), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. April. Inhaber der Firma **H. Spiller, Conditor,** in Elgg, ist Heinrich Spiller von und in Elgg. Conditorei, Bäckerei und Spezereiwaren. Vis-à-vis der Kirche.

9. April. **Wirthschaftliche Genossenschaft des Grütlivereins Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 111 vom 4. Mai 1893, pag. 447). Als Mitglieder der Betriebskommission sind zurückgetreten: Carl Frei, Jacob Störchlin und Johannes Bosshard, und als solche neugewählt worden Heinrich Morf von Bassersdorf, Karl Manz-Schäppi von Veltheim und August Merk von Rorbas, alle in Zürich I. Die Betriebskommission besteht heute aus: Friedrich Walter, Präsident; Gottfried Gerber, Vizepräsident; Jean Huber, Buchhalter; Leonhard Saxer, Aktuar, und den Obgenannten als Beisitzer.

10. April. Ferdinand Elsässer von Heidenhofen (Baden) und Johann Arnold von Zürich, beide in Zürich III, haben unter der Firma **Elsässer & Arnold** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1894 ihren Anfang nahm. Bauunternehmungen. Militärstrasse 115.

10. April. In der Firma **Looser & Tobler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1894, pag. 23) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Der Kollektivgesellschafter Robert Looser-Oetiker wohnt nunmehr in Zürich II.

10. April. Die Firma **Jacob Suter** in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. Juni 1883, pag. 781) wird hiemit infolge schon vor Jahren erfolgten Hinschiedes des Inhabers und Erbausschlagung von Amteswegen gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

1894. 10. April. Die Firma **G. Binder** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 17 vom 10. Februar 1883, pag. 125) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Wittwe G. Binder** in Solothurn ist Frau Rosalia Binder, geb. Brunner, Witwe des Gottfried Binder, von Baldingen (Aargau), wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Gelb Quartier 248, beim Amthausplatz. Die neue Firma «Wittwe G. Binder» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Binder» und erteilt Prokura an Otto Binder von Baldingen, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1894. 9. April. Die Firma **J. F. Rosenmund** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 12) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

9. April. Inhaber der Firma **A. Schilling-Rosenmund** in Basel ist Alfred Schilling-Rosenmund von und in Basel. Natur des Geschäftes: Bettwarengeschäft. Geschäftslokal: Fischmarkt 9.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1894. 10. April. Die Firma **Hs Taverna** in Davos-Frauenkirch S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 841) ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

10. April. Die Firma **Ch. Branger** in Davos-Frauenkirch (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 842) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

10. April. Die Firma **G. Jegen** in Davos-Dörfli (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. Juli 1883, pag. 841) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1894. 9. April. Die Firma **Gebrüder Guggenheim** in Baden (S. H. A. B. Nr. 2 vom 8. Januar 1887, pag. 13) hat die Schäftefabrikation infolge Abtretung dieses Geschäftszweiges an die Aktiengesellschaft «Schuhfabrik Baden» (Fabrique de chaussures Baden) in Baden aufgegeben, betreibt dagegen die Lederhandlung fort.

9. April. Unter der Firma **Schuhfabrik Baden (Fabrique de chaussures Baden)** gründet sich, mit Sitz in Baden, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die bis anhin unter der Firma «Gebrüder Guggenheim» betriebene Schuh- und Schäftefabrik von dieser Firma zu erwerben und weiter zu betreiben. Die Statuten sind am 21. Januar und 12. März 1894 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000 (hundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 300 Aktien zu Fr. 500, welche auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der von der Generalversammlung gewählte Direktor aus; derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Direktor ist Albert Guggenheim von Lengnau, in Baden.

9. April. Die Firma **C. Landolt, mech. Stickerei Baden** in Ennetbaden (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Dezember 1893, pag. 1033) ist gemäss Urteil des Bezirksgerichts Baden vom 3. April 1894 von Amteswegen gestrichen worden.

11. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Castor Egloff & Sohn** in Niederrohrdorf (S. H. A. B. Nr. 237 vom 8. November 1892, pag. 955) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen und damit auch die an Kaspar Egloff erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Castor Egloff & Cie» in Niederrohrdorf.

Castor Egloff von und in Niederrohrdorf, Adolf Reber und Karl Reber von Ludwigsburg in Niederrohrdorf haben unter der Firma **Castor Egloff & Cie** in Niederrohrdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1894 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Castor Egloff & Sohn» übernimmt. Die verbindliche Unterschrift führen Adolf und Karl Reber. Natur des Geschäftes: Lampen-, Metallwaren- und Fischbandfabrik, Messinggiesserei.

Bezirk Bremgarten.

10. April. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Wohlen** in Wohlen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 27. Mai 1892, pag. 496) hat in seiner Generalversammlung vom 15. Februar 1894 an Stelle des austretenden Präsidenten J. Suter, und des austretenden Vizepräsidenten Alois Wildi zum Präsidenten gewählt Dr Hermann Huber, Fürsprech, von Besenbüren, in Wohlen, und zum Vizepräsidenten Alfred Meyer, Lieutenant, von und in Wohlen. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bezirk Kulm

9. April. Inhaber der Firma **Gottlieb Eichenberger-Merz** in Beinwil ist Gottlieb Eichenberger-Merz von und in Beinwil. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation.

9. April. Adolf Härri von und in Birrwil und Friedrich Eichenberger von Beinwil, in Birrwil, haben unter der Firma **Härri & Eichenberger** in Birrwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1892 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation.

Bezirk Lenzburg.

9. April. Die Firma **Siegrist-Lüscher** in Seengen (S. H. A. B. Nr. 72 vom 18. Mai 1883, pag. 577) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **L. Siegrist-Lüscher** in Seengen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Siegrist Lüscher» übernimmt, ist Louise Siegrist-Lüscher von Meisterschwanden, in Seengen. Natur des Geschäftes: Strohmanufaktur.

9. April. Inhaber der Firma **G. Schöpf, Schuhhandlung,** in Lenzburg ist Johann Georg Schöpf von und in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1894. 9. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sulzer & Cie** in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 5 vom 12. Januar 1888, pag. 35) sind ausgetreten C. Sulzer-Spiller und H. Sulzer-Rieter, letzterer infolge Ablebens; in dieselbe sind eingetreten Hugo Sulzer und Fritz Sulzer, beide von Winterthur und wohnhaft in Aadorferfeld-Elgg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1894. 10 aprile. Il proprietario della ditta **R. Morandi** in Lugano, è Morandi Raimondo fu Gaetano di Bedigliora, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Lattoniere di fabbrica e magazzeno.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1894. 9 avril. Edouard et Ernest Henny de Renens, domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale **Henny frères,** une société en nom collectif, qui a son siège à Lausanne et commence aujourd'hui. Genre de commerce: Commerce de farines. Magasin: Rue de l'Halle, maison Cruchon.

9 avril. La raison **Henri Leibfried à Lausanne (hôtel Beau Site et du Belvédère),** Grand Chêne, à Lausanne (F. o. s. du c. des 19 mai 1888, nº 65, page 501; et 29 juillet 1891, nº 164, page 667), est radiée par suite de la remise faite par le chef de la maison à J. A. Schmidt.

Bureau d'Yverdon.

9 avril. Louis feu François-Marc-Louis Constançon et Adrien fils d'Alfred Constançon, à Yverdon, déclarent que la société en nom collectif, fondée entre eux, à partir du 15 juin 1893, sous la raison **Constançon & Cie,** commerce de vins, à Yverdon (F. o. s. du c. du 13 juillet 1893, nº 162, page 659), est dissoute depuis le 7 avril 1894.

L'associé Louis Constançon a repris, dès la date susindiquée, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société dissoute. Il déclare en conséquence être le chef de la maison **L. Constançon,** à Yverdon. Genre de commerce: Commerce de vins.

Genf — Genève — Ginevra

1894. 9 avril. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale tenue le 9 janvier 1894, par la société dite: **Société de l'Exposition permanente de Genève (Amis des Beaux-arts),** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1890, nº 85, page 444), la dite assemblée a apporté diverses modifications aux statuts, lesquelles n'intéressent les tiers qu'en ce qui concerne les points suivants: 1º La sortie des sociétaires s'opère par une démission envoyée par écrit au comité, dans les trois premiers mois de l'exercice, ou par le défaut du paiement de la cotisation dans les huit premiers mois. Tout sociétaire qui n'aura pas envoyé sa démission dans le délai prescrit reste tenu au paiement de sa cotisation pour l'année courante. 2º Pour la signature à donner au nom de la société, qui était jusqu'ici donnée par un ou plusieurs membres du comité munis d'un extrait de registre, sera donnée à l'avenir par le président ou le vice-président de la société délégué à cet effet. Suivant modification survenue dans le bureau du comité, le président est actuellement M. Albert Dunant, et le vice-président est M. Edouard Des Gouttes, tous deux à Genève.

9 avril. Suivant extrait du procès-verbal qui en a été dressé et signé de tous les actionnaires présents, la société anonyme dite: **Société anonyme de garantie pour l'Exposition internationale de photographie à Genève,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1893, nº 159, page 648), réunie en assemblée générale le 15 février 1894, a voté la dissolution de cette société à dater de ce jour. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation dont reste chargé son conseil d'administration, tel qu'il a été publié dans la précédente publication.

9 avril. Suivant extrait de procès-verbal de l'assemblée générale tenue le 16 mars 1894, par la société anonyme dite: **Société d'exploitation des Entrepôts de l'Etat de Genève,** ayant son siège à la Voie-Creuse (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 5 janvier 1892, nº 2, page 7), le sieur Georges Déléamont, négociant, à Genève, a été nommé administrateur, en remplacement du sieur Jean-Marc Duchosal, décédé.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1894. 10. April. **Rosalia Bader, geb. Baschung,** Ehefrau des vergeltstagten Maritz Bader, Georgs sel., von Holderbank, Landwirtin, in Mümliswil, geb. den 15. August 1845.

B. 27.

Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Ersparnisskassa des Kantons Uri in Altdorf
vom Jahre 1893.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll — Lastenposten

				I. Verwaltungskosten.
		7,935	90	Besoldungen an die Angestellten.
		350	—	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.
		1,413	45	Bureau-Auslagen (Drucksachen, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.).
		633	95	Porti und Depeschen.
		121	65	Mobiliar: Anschaffung, Unterhalt, Abschreibungen.
10,801	77	346	82	Diverse (Betreibungs-, Liquidations- und Rechtskosten).
				II. Steuern.
1,000	—			Bundes-Banknotensteuer.
				III. Passivzinsen.
				Auf Schulden in laufender Rechnung.
		5,538	70	An Conto-Corrent-Kreditoren.
		309,432	53	An Sparkassa-Einlagen.
315,269	66	298	43	Diverse.
				IV. Verluste und Abschreibungen.
		6,323	70	Auf Hypothekar-Anlagen aller Art.
		5,191	—	Auf Effekten (öffentliche Wertpapiere).
14,211	31	2,696	61	Auf Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.
				VI. Reingewinn.
55,870	30			Reingewinn des Rechnungsjahres 1893.
397,153	04			

Haben — Nutzposten

I. Ertrag des Wechsel-Conto.					
Disconto-Schweizer-Wechsel:					
Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen	1,307. 15				
Rückdisconto vom Vorjahre à 3½ %	833. —				
	2,140. 15				
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1893 à 3½ %	48. —	2,092	15		
Wechsel zum Inkasso:					
Vereinnahmte Inkassogebühren etc.		211	53	2,303	68
II. Aktivzinsen und Provisionen.					
a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.					
Von Emissionsbanken und Korrespondenten		11,659	29		
Von Conto-Corrent-Debitoren		42,269	78		
b. Auf andern Guthaben und Anlagen.					
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:					
Vereinnahmte Zinsen	16,137. 50				
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1893	6,496. 60				
	22,634. 10				
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	6,709. 10	15,925	—		
Von Hypothekar-Anlagen aller Art:					
Vereinnahmte Zinsen	132,385. 28				
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1893	146,790. 20				
	279,175. 48				
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	143,748. 13	135,427	35		
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):					
Kursgewinn auf eigenen Effekten	2,820. —				
Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	183,312. 50				
Ratazinsen auf 31. Dezember 1893	42,796. 85				
	228,929. 35				
Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	39,879. 85	189,049	50	394,330	92
V. Diverse Nutzposten.					
Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc.		398	14		
Diverse (Rückvergütung von Betreibungs- und Liquidations-Kosten)		120	30	518	44
				397,153	04

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Ersparnisskassa des Kantons Uri vom Jahre 1893.

Verteilung des Reingewinnes von 1893 nach § 23 *) der revidierten Statuten vom 27. Juli 1874.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1893 beträgt		Fr. 55,870. 30
Hievon ab: 4½ % Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000		„ 22,500. —
	Verbleiben	Fr. 33,370. 30
welche folgendermassen verteilt werden:		
¾ der Staatskassa Uri	Fr. 25,020. 30	
¼ dem Reservefonds	„ 8,350. —	„ 33,370. 30

*) § 23: Der nach Abzug der Verwaltungskosten und allfälligen Abschreibungen sich ergebende Ueberschuss fällt zu ¼ in den Reservefonds, zu ¾ in die Staatskassa.

B. 27.

Jahresschluss-Bilanz
der Ersparnisskassa des Kantons Uri in Altdorf
auf 31. Dezember 1893.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven

				I. Kassa.
		400,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.
		71,155	—	Uebrige Bestände in gesetzlicher Barschaft.
		471,155	—	Gesetzliche Barschaft.
		3,950	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).
		41,400	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.
523,024	63	6,519	63	Uebrige Kassabestände.
				II. Kurzfällige Guthaben. (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)
		167,667	68	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
314,559	78	146,892	10	Korrespondenten-Debitoren.
				III. Wechselforderungen.
		8,500	—	Disconto-Schweizer-Wechsel (innert 31—60 Tagen fällig).
13,971	62	5,471	62	Wechsel zum Inkasso.
				IV. Andere Forderungen auf Zeit. (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)
		280,575	35	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
		656,473	33	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.
		360,331	80	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.
		150,000	—	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.
		260,000	—	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte.
				Hypothekar-Anlagen aller Art:
				2,434,950. 37 Anleihen.
				208,830. 05 Gülten-Amortisation.
5,102,174	26	3,394,793	78	751,013. 36 Gülten.
				V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.
		4,828,805	55	Effekten (öffentl. Wertpapiere). Vide Beilage Nr. 2.
4,839,545	97	10,740	42	Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.
				VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
		196,083	65	Ratazinsen auf Aktivposten.
218,583	65	22,500	—	Bezahlter Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 500,000 à $4^1/_2$ %.
11,011,859	91			

Passiven

				I. Noten-Emission.
996,050	—			Noten in Cirkulation } (vide Beilage Nr. 1)
3,950	—	1,000,000	—	Eigene Noten in Kassa }
				II. Kurzfällige Schulden. (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)
47,193	90			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)
3,249,031	55	3,296,225	45	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
				IV. Andere Schulden auf Zeit. (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)
138,369	05			Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)
5,805,147	11	5,943,516	16	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).
48	—			Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)
47,520	30	47,568	30	Zu verteilender Reingewinn pro 1893
				VI. Eigene Gelder.
500,000	—			Einbezahltes Kapital
224,550	—	724,550	—	Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1893 inbegriffen)
		11,011,859	91	

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Ersparnisskassa des Kantons Uri auf 31. Dezember 1893.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1893.

			Emission	In Kassa	In Cirkulation
7,500	Noten von Fr. 100	=	Fr. 750,000	2,800	747,200
5,000	„ „ „ 50	=	„ 250,000	1,150	248,850
12,500	Noten	=	Fr. 1,000,000	3,950	996,050

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Rückzahlungs-Bedingungen.

Summen bis auf Fr. 1000 können jederzeit zurückgezogen werden. Summen von Fr. 1000 bis Fr. 5000 nach achttägiger und grössere Summen nach vierzehntägiger Kündigungsfrist.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a.	45 Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 5000	Fr. 47,193. 90
	9 Conti mit einem Guthaben über Fr. 5000, à je Fr. 5000	„ 45,000. —
	Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr. 92,193. 90
c.	9 Conti, das Guthaben über Fr. 5000, **nach 8 Tagen rückzahlbar**	„ 93,369. 05
		Fr. 185,562. 95

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Einlegerzahl und Rückzahlungs-Bedingungen.

§ 8 der laut Landratsbeschluss vom 5. März 1884 teilweise abgeänderten Statuten der Ersparnisskassa Uri vom 27. Juli 1874 lautet wie folgt:

„Der Einleger kann sein Guthaben auf die Ersparnisskassa ganz oder teilweise künden, wann er will.

„Beträge bis auf Fr. 1000 können sogleich, Beträge bis Fr. 2000 einen Monat nach der Aufkündung, höhere Summen nach zweimonatlicher Kündigung zurückgezogen werden.

„Vom Tage der Aufkündung an hört die Verzinsung auf.

„Bei genügendem Kassavorrat können auch grössere Beträge sofort zurückgezogen werden, jedoch gegen Zinsvergütung für die festgesetzte Kündigungsfrist."

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a.	3690 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 1000 und darunter	Fr. 1,111,031. 55
	2138 Einleger-Conti mit Guthaben über Fr. 1000, à je Fr. 1000	„ 2,138,000. —
	Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr. 3,249,031. 55
c.	2138 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 1000, **nach 8 Tagen rückzahlbar**	„ 5,805,147. 11
		Fr. 9,054,178. 66

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Stück	Bezeichnung	Nominalwert		Kurs	Schatzungswert	
	Obligationen.					
500	$4^1/_2$ % Kanton Uri	500,000	—	100	500,000	—
57	4 % Bezirk Uri	282,000	—	100	282,000	—
16	$3^3/_4$ % Gemeinde Altdorf	16,000	—	100	16,000	—
44	5 % Kanton Wallis	44,000	—	115	50,600	—
50	$3^3/_4$ % Gemeinde Chaux-de-Fonds	50,000	—	100	50,000	—
12	4 % Bank in Luzern	12,000	—	100	12,000	—
10	$3^3/_4$ % Basellandschaftliche Kantonalbank	50,000	—	100	50,000	—
125	$3^3/_4$ % Kanton St. Gallen	157,000	—	100	157,000	—
4	$3^3/_4$ % Freiburger Hypothekarkassa	100,000	—	100	100,000	—
1	$3^3/_4$ % „ „	32,950	—	100	32,900	—
2	$3^3/_4$ % „ „	50,000	—	100	50,000	—
13	$3^3/_4$ % „ „	67,100	—	100	67,100	—
10	$3^3/_4$ % Zuger Kantonalbank	10,000	—	100	10,000	—
18	4 % K. k. Oesterreichische Staats-Renten-Anleihe	41,000	—	96	39,360	—
2	4 % Basellandschaftliche Kantonalbank	10,000	—	100	10,000	—
10	$3^3/_4$ % Eidgenössische Bank Bern	50,000	—	100	50,000	—
20	4 % Stadt Rom (mit Staatsgarantie)	50,000	—	73	36,500	—
50	$3^1/_2$ % Kanton Freiburg	50,000	—	100	50,000	—
43	4 % „ Zürich	43,000	—	101	43,430	—
19	4 % „ „	19,000	—	101	19,190	—
16	4 % „ „	16,000	—	101	16,160	—
4	4 % Gemeinde Seelisberg	4,000	—	101	4,000	—
2	$3^1/_2$ % St. Gallische Hypothekarkassa	50,000	—	100	50,000	—
5	$3^3/_4$ % Basellandschaftliche Kantonalbank	100,000	—	100	100,000	—
10	3,80 % Banque cantonale vaudoise	100,000	—	100	100,000	—
10	4 % Bank in Luzern	10,000	—	100	10,000	—
25	4 % Kanton Solothurn	25,000	—	101	25,250	—
79	$3^1/_2$ % Kanton Uri	395,000	—	100	395,000	—
80	4 % Municipalité de la Chaux-de-Fonds	80,000	—	100	80,000	—
72	4 % Banque foncière du Jura, à Bâle (F)	72,000	—	100	72,000	—
40	$3^3/_4$ % Bank in Luzern	40,000	—	100	400,00	—
74	$3^1/_2$ % Municipalité de Neuchâtel	74,000	—	97	71,780	—
149	$3^1/_2$ % Kanton Freiburg	74,500	—	100	74,500	—
223	$3^1/_2$ % „ „	223,000	—	100	223,000	—
154	$3^1/_2$ % „ Bern	154,000	—	100	154,000	—
	Uebertrag				3,041,770	—

Stück	Bezeichnung	Nominalwert		Kurs	Schatzungswert	
	Uebertrag				3,041,770	—
103	$3^3/_4$ % Gemeinde Altdorf (Wasserversorgung)	51,500	—	100	51,500	—
50	$3^1/_2$ % Kanton Basel-Stadt	50,000	—	100	50,000	—
66	$3^1/_2$ % Stadt Zürich	66,000	—	97	64,020	—
5	$3^3/_4$ % Bank in Schwyz	50,000	—	100	50,000	—
28	$3^1/_2$ % Kanton Luzern	28,000	—	100	28,000	—
48	$3^1/_2$ % Schweizerische Eidgenossenschaft (1889)	76,000	—	100	76,000	—
2	$3^3/_4$ % Korporation Uri	10,000	—	100	10,000	—
10	$3^3/_4$ % „ „	100,000	—	100	100,000	—
10	$3^3/_4$ % Solothurner Kantonalbank	50,000	—	100	50,000	—
50	$3^3/_4$ % Kanton St. Gallen	50,000	—	100	50,000	—
50	4 % Banque Foncière du Jura, à Bâle (L)	50,000	—	100	50,000	—
20	4 % Schweizerische Hypothekenbank, Solothurn	20,000	—	100	20,000	—
6	$3^3/_4$ % Kanton Luzern	6,000	—	100	6,000	—
25	4 % Bank in Zofingen	25,000	—	100	25,000	—
4	$3^3/_4$ % Gemeinde Altdorf	29,285	55	100	29,285	55
19	3 % Schweizer. Eidgenossenschaft (3 % Eidg. Eisenbahnrente)	19,000	—	96	18,240	—
10	$3^3/_4$ % Zürcher Kantonalbank	50,000	—	100	50,000	—
5	4 % Aktiengesellschaft Leu & Cie, Zürich	5,000	—	100	5,000	—
5	4 % „ „ „ „ „	50,000	—	100	50,000	—
10	$3^3/_4$ % Zürcher Kantonalbank	50,000	—	100	50,000	—
10	4 % Basler Depositenbank	50,000	—	100	50,000	—
27	4 % Schweizerische Hypothekenbank, Solothurn	27,000	—	100	27,000	—
16	4 % Gotthardbahn-Gesellschaft	8,000	—	101	8,080	—
23	4 % „ „	23,000	—	101	23,230	—
50	4 % Bank in Luzern	50,000	—	100	50,000	—
10	4 % Comp. des Chem. de fer de la Suisse Occid.	5,000	—	100	5,000	—
20	$3^3/_4$ % St. Gallische Kantonalbank	100,000	—	100	100,000	—
75	$3^1/_2$ % Kanton Uri	374,000	—	100	374,000	—
1	4 % Banca della Svizzera Italiana	3,500	—	100	3,500	—
50	4 % Schweizerische Centralbahn-Gesellschaft	50,000	—	102	51,000	—
25	4 % „ „ „	25,000	—	102	25,500	—
100	4 % „ Nordostbahn-Gesellschaft	50,000	—	102	51,000	—
10	3,80 % Banque cantonale vaudoise	100,000	—	100	100,000	—
70	4 % Vereinigte Schweizerbahnen, III. Hypothek	35,000	—	102	35,700	—
49	4 % „ „ III. „	49,000	—	102	49,980	—
					4,828,805	55

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Centralbahn.

Rückzahlung von 4 % Obligationen.

Gemäss früherer Publikation werden auf **30. April 1894** folgende 4 % Obligationen à Fr. 1000 zur Rückzahlung fällig und an unserer Hauptkasse zurückbezahlt: (H 1291 Q)

70 Obligationen des Anleihens von 1880.

165,111 bis 165,115	173,841 bis 173,845
166,161 » 166,165	178,111 » 178,115
167,046 » 167,050	178,606 » 178,610
167,266 » 167,270	180,446 » 180,450
167,601 » 167,605	181,171 » 181,175
167,766 » 167,770	183,531 » 183,535
173,671 » 173,675	184,401 » 184,405

100 Obligationen des Anleihens von 1883.

186,276 bis 186,285	198,846 bis 198,855
191,496 » 191,505	202,366 » 202,375
191,726 » 191,735	205,506 » 205,515
195,566 » 195,575	206,326 » 206,335
198,366 » 198,375	206,966 » 206,975

Mit dem 30. April 1894 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Basel, den 10. April 1894.

(250) **Direktorium.**

Aktiengesellschaft Patent Leinwather

in Basel.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. April 1894, nachmittags 3 Uhr,

im Gesellschaftslokale, 115 Freiestrasse.

Traktanden:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1893, sowie Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwertung der Patente und allfällige Erhöhung des Grundkapitals.
3) Neuwahl des Verwaltungsrates.
4) Wahl der Kontrollstelle pro 1894.

Der Jahresbericht nebst der Jahresrechnung, der Bilanz und dem Revisionsbericht werden vom 21. April an bei der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt und können ebendaselbst die Zutrittskarten gegen Deponierung der Aktien bezogen werden.

Basel, den 11. April 1894.

(247²) **Der Verwaltungsrat.**

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Die **diesjährige**

ordentliche Generalversammlung

der **Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig,** zu welcher wir unsere Gesellschaftsmitglieder hiermit einladen, findet

Dienstag, den 1. Mai 1894, nachmittags 4 Uhr,

n unserem Gesellschaftsgebäude, Theatergasse 2, hier, statt.

Der Verhandlungssaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet und pünktlich 4 Uhr geschlossen werden.

Tagesordnung:

1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1893 und Erteilung der Entlastung.
2) Antrag des Verwaltungsrates auf volle Auszahlung der Versicherungssummen der Policen Nr. 16,595 und Nr. 28,578, sowie der Rückkaufswerte der Policen Nr. 39,325, Nr. 47,686, Nr. 68,386, Nr. 69,582 und Nr. 79,613.
3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates an Stelle des ausscheidenden, aber sofort wieder wählbaren Herrn Justizrat Dr. Erdmann.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind nur diejenigen männlichen volljährigen Mitglieder unserer Gesellschaft berechtigt, welche seit mindestens einem Jahre eine oder mehrere Kapitalversicherungen von zusammen mindestens Mk. 3000. — mit der Gesellschaft abgeschlossen haben.

Die Legitimation der in der Generalversammlung erscheinenden stimmberechtigten Mitglieder wird durch Vorzeigung des Versicherungsscheines bezw. des Depositen- oder Pfandscheines der Gesellschaft und der zuletzt fällig gewesenen Prämienquittung geführt. (IL 6367)

Der zum Vortrag in der Generalversammlung bestimmte Geschäftsbericht nebst dem Rechnungsabschlusse liegt vom 22. April 1894 an für die stimmberechtigten Gesellschaftsmitglieder im Geschäftslokale der Gesellschaft auf, woselbst auch von dem genannten Tage an gedruckte Exemplare des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 10. April 1894.

Der Verwaltungsrat der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig:

(253²) Justizrat **Richter.**

Solothurner Kantonalbank.

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder in runden, durch 100 teilbaren Summen von Fr. 500 aufwärts gegen unsere (S 583 Y)

Obligationen auf 3 Jahre fest

zahlbar spesenfrei in Solothurn, Basel, Bern und Zürich zum Zinsfusse von 3½ %.

(252) **Die Direktion.**

Société de Placers aurifères et de Travaux publics de la Haute-Italie.

Assemblée générale extraordinaire du 7 mai 1894.

Messieurs les membres de la Société de Placers aurifères et de Travaux publics de la Haute-Italie sont convoqués en assemblée générale extraordinaire dans la **grande salle de l'Hôtel de Ville de Lugano,** pour le **lundi, 7 mai 1894, à 9 heures du matin.**

Ordre du jour:

1° Rapport du comité d'administration et son approbation.
2° Ratification du contrat passé pour l'exploitation directe au moyen des excavateurs.
3° Modifications aux statuts:
Emission de 10,000 (dix mille) nouvelles parts dont le produit sera affecté à l'exploitation directe selon le projet présenté par le comité d'administration.
4° Prorogation des pouvoirs au comité d'administration et à l'administrateur délégué.

Lugano, le 7 avril 1894.

Pour le comité d'administration,
L'administrateur délégué :
(246) **Cte Charles de Robilant.**

P.-S. — Messieurs les sociétaires pourront remettre leurs pouvoirs à un autre sociétaire (selon l'article 10 des status) dans le cas où ils ne pourraient assister personnellement à l'assemblée.

Dans l'ordre du jour figurant des modifications statutaires, il est nécessaire, selon l'article 10 des statuts, qu'elles soient approuvées à la majorité des parts existantes.

Les sociétaires présents à Lugano sont priés de déposer leurs pouvoirs, le 6 mai, à l'Hôtel de Ville, de 2 à 6 heures de l'après-midi.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft

in Zürich. (254³)

Die Herren Aktionäre werden hiemit in Gemässheit der §§ 11 und 13 der Gesellschaftsstatuten zu der am **24. April 1894, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Bleicherweg 2,** stattfindenden

zwölften ordentlichen Generalversammlung

zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

1) Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das zwölfte Geschäftsjahr, sowie des schriftlichen Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussnahme über Verwendung des Jahresergebnisses.
3) Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrates laut § 19 der Statuten.
4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1894.

Stimmkarten können von den Berechtigten vom 17. April an auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Der Jahresbericht, der Rechnungsabschluss, sowie der Bericht der Revisoren wird den Herren Aktionären zugesandt; überdies liegen die genannten Schriftstücke vom 10. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Zürich, 6. April 1894. (OF 540)

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft:

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Adolrich Benziger.** *Der Protokollführer:* **Ed. Fierz.** Der Direktor: **Wettstein.**

Huttwil-Wolhusen-Bahn.

Aktien-Einzahlung.

Laut Beschluss des Verwaltungsrates werden für die Einzahlung der IV. und V. Rate des Aktienkapitals folgende Termine festgesetzt:

Für die IV. Rate bis 1. Mai 1894,
für die V. Rate bis 1. August 1894.

Die Einzahlungen nehmen wie früher entgegen:

Luzerner Kantonalbank in Luzern,
Filiale der Kantonalbank in Willisau,
Spar- und Leihkasse in Huttwil.

Die Aktionäre werden eingeladen, obige Termine pünktlich einzuhalten.

Willisau, den 10. April 1894.

(249) **Der Verwaltungsrat.**

Fabrik-Verkauf. (251²)

Ein **Fabrikationsgeschäft der Uhrenbranche,** Spezialität u. ohne Konkurrenz, in der Schweiz, seit mehr als 20 Jahren mit nachweisbar guter Rendite arbeitend, **ist zu verkaufen.** Preis Fr. 85,000. Anfragen unter Chiffre **B 1275 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Assurances et réassurances.

Alfred Bourquin, Neuchâtel.

Se charge du placement de risques divers en **incendie** et **chômage, vie, transports, accidents** et **bétail.**

Relations avec des compagnies de 1er ordre. (114¹)

Die Buchdruckerei JENT & Co in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.